

Thema

Der zweijährige Weiterbildungsstudiengang in kognitiv-verhaltenstherapeutischer Supervision ist als berufs begleitende Spezialweiterbildung konzipiert und soll zur selbständigen Durchführung von kognitiv-verhaltenstherapeutischer Supervision befähigen. Vermittelt werden theoretische Grundlagen, die praktische Anleitung zu Supervision und die Besprechung, Evaluation und Optimierung supervisorischer Erfahrungen.

Zielpublikum

Das Angebot richtet sich an psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten, sowie Oberärztinnen und Oberärzte und leitende Ärztinnen und Ärzte mit einem Fachtitel in Psychotherapie mit kognitiv-verhaltenstherapeutischen Schwerpunkt basierend auf einem abgeschlossenen Hochschulstudium in Psychologie oder Humanmedizin.

Zielsetzung

Das Ziel der Weiterbildung ist die Befähigung zur selbständigen, qualifizierten, verantwortungsvollen und kompetenten Durchführung von Supervision in verschiedenen Settings.

Abschluss

Mit dem erfolgreichen Abschluss der Weiterbildung wird das Diploma of Advanced Studies (DAS) in kognitiv-verhaltenstherapeutischer Supervision der Philosophischen Fakultät der Universität Zürich verliehen. Die Zusatzqualifikation ist FSP zertifiziert..

Leitung und Dozierende

Leitung

Prof. Dr. rer. nat. Ulrike Ehlert, Ordinaria für Klinische Psychologie und Psychotherapie, Universität Zürich

Zusammenarbeit

- lic. phil. Claude Haldimann, Schweizerische Gesellschaft für Verhaltens- und Kognitive Therapie SGVT
- PD Dr. phil. Volker Roder, Akademie für Verhaltenstherapie und Methodenintegration AIM
- Prof. Dr. Birgit Watzke, Leiterin Lehrstuhl Klinische Psychologie mit Schwerpunkt Psychotherapieforschung, Universität Zürich

Koordination

Dr. phil. Luljete Shaqiri-Emini, Klinische Psychologie und Psychotherapie, Universität Zürich

Wissenschaftlicher Beirat

- Prof. Dr. phil. Dr. med. Jürgen Bengel, Universität Freiburg
- Prof. Dr. phil. Guy Bodenmann, Universität Zürich
- PD Dr. med. Walter Lang, Universität Zürich
- PD Dr. phil. Franz Moggi, Universität Bern

Dozierende

Sämtliche Dozierende sind langjährige kognitiv-verhaltenstherapeutische Supervisorinnen und Supervisoren, die darüber hinaus auch einschlägige Erfahrungen als Dozentinnen und Dozenten verschiedener Weiterbildungen haben:

- Dr. phil. Aba Delsignore, Psychotherapeutin in eigener Praxis
- Prof. Dr. rer. nat. Ulrike Ehlert, Klinische Psychologie und Psychotherapie, Universität Zürich
- lic. phil. Claude Haldimann, Psychotherapeut in eigener Praxis
- Dr. Simon Itten, Psychotherapeut in eigener Praxis
- Prof. Dr. Annette Kämmerer, Psychotherapeutin in eigener Praxis
- Dr. phil. Hans Lieb, Psychotherapeut in eigener Praxis
- Dipl. Psych. Bettina Lohmann, Psychotherapeutin in eigener Praxis
- Dr. phil. Dieter Schmelzer, Psychotherapeut in eigener Praxis
- Univ.-Prof. Dr. Ulrike Willutzki, Klinische Psychologie und Psychotherapie, Universität Witten/Herdecke
- Dr. phil. Daniel Zehnder, Oberpsychologe Clenia Schöllli AG, Privatklinik für Psychiatrie und Psychotherapie



Universität
Zürich ^{UZH}

Weiterbildung

Kognitiv- verhaltens- therapeutische Supervision

Postgraduale Weiterbildung

Diploma of Advanced Studies
Philosophische Fakultät der
Universität Zürich

Curriculum

Grundlagen

- Einführung, historischer Hintergrund
- Abgrenzung Supervision, Selbsterfahrung, Fallkonzeption
- Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Therapie und Supervision
- Diagnostik in der Supervision
- Evaluation der Supervision
- Didaktik der Supervision

Supervisorenkompetenzen

- Entwicklung der Supervisorinnen- und Supervisorenidentität
- Supervisorinnen- und Supervisorenskills
- Vermittlungsfertigkeiten von KVT-Techniken/
Dozierentätigkeit gegenüber Supervisanden
- Ethik der Supervision und des Supervisorenverhaltens

Supervisionskonstellationen

- Supervision in verschiedenen Settings
- Einzel- vs. Gruppensupervision
- Problematische Supervisionssituationen und -konstellationen
- Praktische Supervision
- Supervision vorbereiteter Videodokumentationen eigener Supervisionen

Selbsterfahrung der Supervisoren

- Rollenverständnis
- Umgang mit zu optimierenden Fertigkeiten
- Besonderheiten der persönlichen Involviertheit bei der Supervisoren-tätigkeit

Intervision

- Vor- und Nachbereitung von Inhalten der Studientage
- Intervision von Supervisionssitzungen

Programmübersicht

Aufbau

Der DAS-Studiengang umfasst 18 Studientage mit 10 Unterrichtseinheiten pro Studientag. Die Studientage werden in Blöcken mit jeweils drei Tagen (Freitag bis Sonntag) organisiert. Die Blockveranstaltungen finden im Januar, Juni und im September statt.

Darüber hinaus bilden die Weiterbildungsteilnehmenden Intervisionskleingruppen (3–4 Mitglieder), die sich zu 10 dreistündigen Intervisionsterminen treffen. Diese Intervisionstermine dienen einerseits der Vorbereitung von Arbeitsinhalten der Studientage und andererseits der Besprechung von ausgewählten Supervisionssitzungen der Gruppenmitglieder. Die Intervisionstermine werden durch ein Ergebnisprotokoll dokumentiert.

Die Abschlussprüfung erfolgt nach Teilnahme an mindestens 90% der 180 Unterrichtseinheiten, der Teilnahme an 30 Einheiten Intervision sowie dem Nachweis der eigenen Supervisorentätigkeit von 80 Sitzungen à 50 Minuten.

Zulassungskriterien

- Abgeschlossene VT-Ausbildung (ersatzweise Anerkennung als Verhaltenstherapeutin/ Verhaltenstherapeut)
- Mindestens halbtägige Verhaltenstherapie-Tätigkeit
- Persönliche Eignung
- Möglichkeit zur Durchführung von Supervisionstätigkeit mit Beginn der Weiterbildung
- Abgeschlossenes Hochschulstudium in Psychologie oder Medizin und Fachpsychologie-Nachweis (FSP) resp. FMH für Psychiatrie/Psychotherapie oder Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie
- Mindestens dreijährige Berufstätigkeit nach Abschluss der Psychotherapieweiterbildung

Anzahl Teilnehmende

Mindestens 10, maximal 15 Teilnehmende

Kursort

Universität Zürich, Klinische Psychologie und Psychotherapie, Attenhoferstrasse 9, 8032 Zürich

Daten

- Beginn alle 2 Jahre
- 6 Blöcke à 3 Tage (jeweils Freitag bis Sonntag)
- Die Kursblöcke finden jeweils im Januar, Mai und September statt

Intervisionen

insgesamt 10 Intervisionen à 3 Stunden

Kosten

CHF 8 000.– (pro Semester CHF 1875.–)
Diese Kosten beinhalten neben der Kursteilnahme und der Verfügbarkeit aller Unterrichtsmaterialien auch sämtliche Gebühren.

Abschluss

Diploma of Advanced Studies UZH in kognitiv-verhaltenstherapeutischer Supervision (30 ECTS Credits)

Trägerschaft

Philosophische Fakultät der Universität Zürich, vertreten durch Prof. Dr. rer. nat. Ulrike Ehlert

Anmeldung

Reichen Sie uns Ihre schriftliche Anmeldung mit Curriculum vitae und einer Begründung für das Interesse zur Weiterbildung bis Ende Oktober vor Kursbeginn ein. Wir laden Sie dann zu einem persönlichen Gespräch ein.

Auskunft und Organisation

Dr. phil. Luljete Shaqiri-Emini
Universität Zürich
Postgraduale Weiterbildung in
kognitiv-verhaltenstherapeutischer Supervision
Attenhoferstrasse 9, 8032 Zürich
Tel. +41 (0)44 634 52 75
E-Mail: weiterbildung@psychologie.uzh.ch

Website

www.psychologie.uzh.ch/fachrichtungen/klipsypt/weiterbildung/sv.html